



Bundesministerium
für Verkehr,
Innovation und Technologie

An die
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

GZ. BMVIT-9.000/0047-I/PR3/2017
DVR:0000175

Wien, am 19. Mai 2017

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordnete zum Nationalrat Weigerstorfer, Kolleginnen und Kollegen haben am 20. März 2017 unter der **Nr. 12559/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Entsorgung der Alt-Batterien aus den Elektroautos gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 sowie 3 bis 5:

- *Hat Ihr Ressort einen genauen Plan zur Entsorgung von Altbatterien aus Elektrofahrzeugen?*
 - a. *Falls ja, wie genau werden diese entsorgt und wo wurde der Plan veröffentlicht?*
 - b. *Falls nein, wann wird ein Plan ausgearbeitet?*
- *Welche Möglichkeiten haben österreichische E-Autoinhaber zur Entsorgung ihrer Batterien?*
 - a. *Werden in Österreich Systeme zur Wiederverwendung der gebrauchten Batterien eingeführt?*
 - i. *Falls ja, um welche konkreten Systeme handelt es sich?*
- *Gibt es Studien zur Entsorgung von Altbatterien aus Elektrofahrzeugen in Österreich?*
 - a. *Falls ja, befassen sie sich auch mit den ökologischen Folgen? Um welche Studien handelt es sich?*
- *Werden die gebrauchten E-Autobatterien in Österreich entsorgt oder ähnlich wie Elektronikschrott in die Schwellenländer exportiert?*

Ich darf dazu auf die Altfahrzeuge-Verordnung (BGBl. II Nr. 407/2002) hinweisen; grundsätzlich gilt diese auch für Elektrofahrzeuge. Ein Altfahrzeug kann über die Rücknahmestelle der jeweiligen Marke kostenlos abgegeben werden.

Für die Batterien selbst verweise ich auf die Batterienverordnung (BGBl. II Nr. 159/2008 idgF). Die Rücklaufmengen an Altbatterien sind derzeit noch überschaubar. Bei Lithiumionenbatterien gibt es allerdings neben der sofortigen Entsorgung weitere Möglichkeiten wie beispielsweise die „Second-Life“-Nutzung (Energiespeicher im Haushalt). Der Verband der Elektrotechnik (VDE) geht in einem Positionspapier davon aus, dass die Lebensdauer so auf "20 Jahre und mehr" verlängert werden könnte, ohne weitere Forschung betreiben zu müssen.

Zu Frage 2:

- *Welche Recyclingmöglichkeiten gibt es für Altbatterien aus Elektrofahrzeugen?*

Die Forschung im Bereich des Recycling dieser Batterien ist ein sehr wichtiges Thema für Österreich, auch um wertschöpfende Aspekte in diesem Zukunftsfeld auf- und auszubauen. Dementsprechend werden Projekte aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und beispielsweise im Rahmen des bmvit-Programmes „Leuchttürme und Demonstrationsprojekte der E-Mobilität“ durchgeführt. Exemplarisch kann das Projekt RE2BA unter Beteiligung der Montanuniversität Leoben genannt werden. Dort untersucht ein Konsortium aus Forschung und Industrie die Recycling- und Reuse-Fähigkeit von Hochvolt-Batteriesystemen aus der Elektromobilität.

Mag. Jörg Leichtfried

